Verbraucherzentrale Hamburg

Pressemitteilung vom 6. November 2023

Verbraucherzentrale warnt vor Fake-Shops für Autoreifen

Verbraucherinnen und Verbraucher sollten Online-Shops vor Bestellungen genau prüfen

Mit dem Einzug des Herbstes bereiten viele Verbraucherinnen und Verbraucher ihre Autos auf die kältere Jahreszeit vor. Die Verbraucherzentrale Hamburg mahnt beim Kauf neuer Reifen jedoch zur Vorsicht: Die Verbraucherschützer erhalten zurzeit vermehrt Hinweise zu gefälschten Online-Shops, die angeblich Autoreifen zu stark reduzierten Preisen anbieten.

Die betrügerischen Webseiten wirken oft professionell und locken mit preiswerten Angeboten. Nach Bezahlung der Ware, in der Regel per Vorkasse und oft auf ein ausländisches Konto, werden die Bestellungen nicht geliefert und die vermeintlichen Händler sind nicht zu kontaktieren. Zuletzt gemeldet wurden die Shops wichmann-reifenversand.com, reifen-reichert.com, reifenhandel-rau.com, weber-reifen.com und reifenversand-weber.com, die die Verbraucherzentrale Hamburg als dubios einstuft.

„Gerade beim Kauf von Saisonware sollten Verbraucherinnen und Verbraucher kritisch sein. Auch wenn das Angebot noch so verlockend ist, empfiehlt es sich, genau hinzuschauen und den Shop vor der Bestellung zu überprüfen“, erläutert Julia Rehberg von der Verbraucherzentrale Hamburg. Gibt es ein korrektes Impressum? Stimmt die Handelsregisternummer? Ist die angegebene Telefonnummer erreichbar? Kann die Ware auch erst nach Lieferung bezahlt werden?

Die Verbraucherzentrale Hamburg veröffentlicht auf ihrer Internetseite regelmäßig die URLs fragwürdiger Online-Shops und gibt nützliche Hinweise zu Bestellungen im Netz:

www.vzhh.de/fake-shop-liste.

Bitte beachten Sie, dass die Meldung den Stand der Dinge zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung wiedergibt.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/presse/verbraucherzentrale-warnt-vor-fake-shops-fuer-autoreifen